



MADAGASKAR

## Ein Rendezvous zum Kochen

**individuelle Tourplanung  
für Sie von**

**KREBS-REISEN**



**ZENTRALES HOCHLAND UND SÜDEN**  
**Madagaskar – Ein Rendezvous zum Kochen**

19 / 20 Tage

*Gaumenfreuden  
und Lebensart*

***Tourpreis ohne Flüge und ohne Badeverlängerung***

***Gruppenreise ab 4 Personen pro Person im Doppelzimmer (1/2), Übernachtung mit Frühstück, teilweise Halbpension und Vollpension.***

***bei 4 Pers. 2.305 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 5 Pers. 2.130 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 6 Pers. 2.020 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 7 Pers. 2.055 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 8 Pers. 1.975 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 9 Pers. 1.915 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***bei 10 Pers. 1.870 € mit Reiseleitung (deutsch)***

***Einzelzimmerzuschlag 565 €***



## Termine:

Montag **07. Mai** – Samstag **26. Mai 2012**

Freitag **17. August** – Samstag **08. September 2012**

Montag **01. Oktober** – Samstag **20. Oktober 2012**

*Zu dieser Tour kann jederzeit ein Strandurlaub dazu gebucht werden*

Zu Gast sein in Madagaskar! Die Insel MADAGASKAR, 400km von der ostafrikanischen Küste entfernt ist außergewöhnlich, wie auch unsere Reise die wir Ihnen anbieten möchten. Lassen Sie sich entführen in den Alltag der Menschen in das Land wo nicht nur bekannter Weise der Pfeffer, Vanille und die Gewürznelken wachsen. Die Insel ist riesig groß mit 58 Millionen Quadratkilometer – das entspricht knapp der doppelten Fläche der Bundesrepublik Sie sind eingeladen in die Regen –und Trockenwälder, zur Beobachtung der Tiere Kontakt mit den freundlichen Menschen im Alltagsleben. Wir lernen kennen wie sie leben, wie sie kochen und wie sie essen.

Sie besuchen das Regenwaldgebiet bei **Anjozorobe**, **Andasibe** - und auf dem Weg zum Süden einen weiteren den Regenwald, **Ranomafana**. Eine Wanderung im geologisch interessanten **Isalo Nationalpark**, schließen Ihre Reise mit vielen Erinnerungen ab.

**Verlauf:** Antananarivo – Anjozorobe – Tana – Ampefy – Tana – Antsirabe – Antsirabe – IVATO – Ambaladingana – Ambositra – Ranomafana – Sahambavy – Ambalavao – Ranohira – Tuléar – Tana

**Höhepunkte:** Blauer Hügel – Anjozorobe Forest – Indri Schutzgebiet – Topfherstellung – Zebuhornwerkstatt – Halbedelsteinschleiferei – Herstellung von Miniaturfahrräder – Andraikiba -Kratersee – Ranomafana Bergnebelwald – Isalodgebirge – Aboretum

### 01.Tag

#### Abflug/ Ankunft

mit, South African Airways mit Stopp in Johannesburg, Air Austral über Reunion, Air France über Paris, mit ihr Ankunft am gleichen Tag mit Übernachtung Empfang und Begrüßung am Flughafen.

Übernachtung im Stadt Hotel Grand Mellis oder Tana Plaza /F

## 02.Tag

### Antananarivo und AMBOHIMANGA

Ankunft auf dem Flughafen Ivato (Air Madagaskar) in der Hauptstadt Antananarivo, auch liebevoll TANA genannt.

Nach dem gemeinsamen Frühstück zum Einstimmen auf MADAGASKAR Besuch der historischen Stätte, des **Blauen Hügels oder auch Ambohimanga** genannt.

Nachmittagsunternehmung in der Umgebung! Wir schauen uns um in einem Gemüsebetrieb. Wir lassen den Abend gesellig ausklingen  
**Übernachtung im Stadt Hotel Grand Mellis oder Tana Plaza /F**

## 03.Tag

### Anjozorobe, Natur pur!!!

Mit dem Fahrzeug geht es zeitig auf RN3 in Richtung **Anjozorobe**, der nächste größere Ort. Hier machen auf dem Markt oder Dorfmittelpunktfelder aufgefallen sein. Weitere 10 km über eine Piste durch eine typische Hochland Region. Das Gelände ist recht hügelig und bietet immer wieder wunderschöne Ausblicke über die Landschaft. Sie erreichen am Nachmittag das **CAMP**.

Es liegt mitten in einer Waldregion beeinflusst vom tropischen Ostküstenwetter. Das heißt, hier regnet es öfter. Der Wald zählt noch zu den unberührteren Wäldern mit Primärwaldanteil.

## SAHA CAMP



Ankommen werden Sie etwa nach 2-3 Stunden. Sie haben noch Zeit einem für einen gemütlichen madagassischen Tee oder einen ersten Dorfspaziergang zu unternehmen.

Die Mahlzeiten nehmen Sie auf der offenen Terrasse ein. Vom Tisch aus schweifen immer wieder die Blicke direkt in den Wald in die interessante die Umgebung.

Die Unterkünfte sind als Afrikazelte auf Stelzen gebaut, mit Holz verankert. Sie haben einen eigenen kleinen Balkon, von wo aus Sie das Vogelgezwitscher und die (unheimliche) Ruhe genießen können. Dieses Öko Camp bietet ein exklusives Walderlebnis. Mit landestypischem Interieur eingerichtete Unterkünfte, mit heißem Wasser, bieten sie auf einfache Weise **Luxus im Regenwald**. Hier haben Sie den ersten Kontakt mit der Madagassischen Kultur.

**Mehr wird nicht verraten!!!!**

1.Übernachtung SAHA CAMP/VP



04.Tag

### Anjozorobe Forest

Heute erleben Sie außer dem Waldspaziergang, Ihr erstes wirkliches Kocherlebnis. Nun noch etwas zur Natur:

Es leben etwa 11 Arten von Lemuren, auch seit neuem der **Indri-Indri**, in dem ca. 66.500ha umfassenden großen Wald. Es ist ein Primärwald im zentralen Hochland gelegen.

Es ist nicht ganz so einfach viele Tiere sehen zu können. Über 80 verschiedene Arten von Vögeln und seltsame endemische Reptilien

und Amphibien leben hier. Sehr viele seltene Pflanze, darunter eine ganze Reihe Orchideen. Um die Mausmakis (Microcebus) oder auch den Wieselmaki zu sehen, bedarf es einer Abendwanderung. Alle Tiere werden Sie aber nicht zu Gesicht bekommen.

Wir lassen gemeinsam den Abend ausklingen

## 2. Übernachtung SAHA CAMP

### NATUR PUR, Natur pur , Kultur pur

## 05.Tag

### Anjozorobe – Tana

Wir können noch nach dem gemütlichen Frühstück eine sehr kurze Waldwanderung unternehmen und treten dann aber rasch wieder den Rückweg zur Hauptstadt an. Wir wollen zum Brunch ja pünktlich sein!

Vielleicht bleibt uns Zeit für einen genießerischen Kaffee mit einer verführerischen Praline, fakultativ!

Übernachtung im Stadt Hotel Grand Mellis oder Tana Plaza /F



## 06.Tag

### Tana Ampefy

Sie müssen früh aus den Federn, zeitiges Aufbrechen in Richtung AMPEFY, unterwegs Besuch des Projekts "NY HARY", in Miarinarivo. Der Verein wurde von einem Deutschen gegründet.

Gekümmert wird sich um die Bildung der Kinder vom westlichen



Teil des Hochlandes, unweit von TANA entfernt. Hier bekommen ca. 200 Kinder Essen oder können auch hier wohnen, wenn der Weg nach Hause zu weit ist. Sie erhalten auch teilweise Schulaufgabenbetreuung.

Hier werden Sie in die Kochkünste eingeführt wie man ganz viele Mäuler stopft und nebenbei noch Gutes tunen kann.

Der Betrieb ist zum Teil Selbstversorger, hier erfährt man viel Wissenswertes rund um den Ackerbau und Viehzucht, letztlich dann wie das Essen zubereitet wird. Sie werden hier zu Mittag essen, wofür eine Spende entrichtet werden sollte. Darüber wird man sich sehr freuen.

Nachmittags werden wir die **Geysire** anschauen.

Übernachtung im Relais de La Vierge /F



07.Tag

### Ampefy und Umgebung

Wir werden früh frühstücken, weil noch u.a. einiges Sehenswertes auf dem Programm steht.

Wenn es die Zeit erlaubt ist ein Besuch auf einer Kaffeeplantage oder in einer Käserei möglich.

Auf dem Rückweg nach Tana liegt der Lemurenpark, vielleicht schaffen wir es noch hineinzuschauen.

Übernachtung im Stadt Hotel Grand Mellis oder Tana Plaza /F



08.Tag

**Tana – Antsirabe, die Stadt der 3000 Pousse-Pousse Fahrer**

Nach dem Frühstück beginnt der erste Abschnitt der Autofahrt in den Süden. Sie fahren durch das Hochland Gebiet, vorbei an schönen Reisterassen, Gemüse- und Obstfeldern. Unterwegs halten Sie in **Ambatolampy - die Stadt unter den Felsen** - hier können Sie staunen, wie "einfach" und unkompliziert in einem Hinterhof die viel verwendeten Kochtöpfe hergestellt werden. Erreicht wird später dann die Stadt der heißen Quellen, **Antsirabe**. In Antsirabe gibt es einiges zu sehen, wie z.B. die Werkstatt in der die Minifahräder hergestellt werden und vieles mehr!



**Übernachtung im Hotel Le Chambre Du Voyageur /HP**

09.Tag

**Antsirabe – Ambositra – Ivato**

Es geht weiter über das Hochplateau vorbei an terrassenartig angelegten Reisfeldern. **Zwischenziel ist die Stadt Ambositra**. Besichtigung der Holzschnitzereien und Einlegearbeiten aus Edelhölzern vom Volksstamm der Zafimaniry. Die Händler aus dem Hinterland haben sich hier für den direkten Verkauf niedergelassen. Ihr Zentrum ist allerdings im Hinterland, in der Gegend von Antoetra in die Richtung in die Sie heute fahren. Das ist noch 25 km von Ambositra entfernt. Lassen Sie sich überraschen, was heute zum Kochen auf dem Programm steht.

**Übernachtung in einer ÖKO Lodge mit schönen Bungalows in landestypischem Stil /VP**

10.Tag

**Ivato – Ambaladingana**

Gemeinsames Frühstück, danach Besuch der typischen Dörfer in dieser Region, heute sollten Sie gut zu Fuß sein und bequeme Schuhe anziehen!!!

Wir kaufen für unseren Kochabend ein!

**Übernachtung in einer ÖKO Lodge mit schönen Bungalows im landestypischem Stil /VP**

## 11.Tag

### Ambaladingana – Ranomafana

Frühstücken, dann Abfahrt nach Ranomafana.

Wir sind zurück auf der RN7 und zweigen wieder ab nach Ranomafana, die Straße die zur Ostküste führt.

Die Fahrt führt durch Pinien- und Eukalyptuswälder, die sehr stark durch die fortwährende Brandrodung beeinträchtigt sind. Sie erreichen nach holpriger Fahrt in einem idyllisch gelegenen Tal, den Ort mit seinem gleichnamigen Regenwald. Die Straße führt abwärts entlang des breiten Flusses Namorona, der gewaltig ins Tal rauscht. Heute Abend machen wir noch eine kurze Abendwanderung wegen der nachtaktiven Lemuren. Wir sehen hoffentlich auch ein paar schlafende Chamäleons.

Übernachtung in der Setam Lodge /VP

## 12.Tag

### Ranomafana Nationalpark

ist mit 43.000 Hektar der letzte Bergnebelwald der Erde und wurde 1991 gegründet. Der Parkguide führt Sie während des Tages im Nationalpark. Ranomafana war während der französischen Kolonialzeit wegen seiner Thermalquellen bekannt. Ein noch funktionierendes Thermalbad lädt zum Verschnaufen ein.

Dieses Schutzgebiet beherbergt 12 Lemurenarten. Ein deutscher Biologe, Meier fand 1986 einen bis dahin unbekannt goldenen Bambuslemur (*Hapalemur aureus*). Mit etwas Glück können Sie auch den großen Bambuslemuren sehen (*Hapalemur simus*).

Je nach Jahreszeit ist es möglich die ein oder andere blühende Orchidee zu bewundern. Hier finden Sie auch den einzigen heimischen Kaktus auf Madagaskar. Das nachtaktive Fossa fossana und Tanreks bevölkern diesen Wald. Gegen Abend ist die Luft erfüllt vom Konzert der Amphibien. Von den 3 verschiedenen Schlangenarten findet man am häufigsten die Madagaskarboa (*Sanzinia madagascarensis*). Die Chamäleons fehlen auch nicht, wie z.B. das durch die Laubblätter getarnte *Brookesia*



supercilliaris. Etwa um die 100 Vogelarten wurde gesichtet, darunter auch die Vanga Art *Xenopirostris pollini*.

Übernachtung in der Lodge Setam Lodge /VP

### 13.Tag

#### Ranomafana – Sahambavy

Heute werden wir die einzige Teeplantage Madagaskars besichtigen und evtl. noch einen Weinbetrieb. Sie übernachten am See in einer schönen Anlage.

Übernachtung Lac Hotel /VP



### 14.Tag

#### Sahambavy – Ambalavao

Sie setzen heute die Reise fort, gelangen wieder auf die RN 7. Sie können nun überlegen ob Sie noch am heutigen Tag zum Park Anja fahren oder erst morgen.

Im Hof der Bungalowanlage wird gleichzeitig das einzigartige Papier hergestellt. Sie beschäftigen sich außerdem auch mit traditioneller Stickerei und zeigen auch das Weben von Naturseide. Die Herkunft des naturfarbenen Papiers der Antaimoro, geht weit in die Vergangenheit zurück. Es hat einen arabischen Ursprung. Man glaubt auch heute noch vielfach, das Antaimoro Papier besitze eine magische Macht. Übernachtung in der Anlage.

Übernachtung im aux Bougainvilleès /VP



### 15.Tag

#### Ambalavao – Ranohira

Wieder frühes Aufstehen erforderlich, denn Sie wollen das Isalo Gebirge noch vor Sonnenuntergang erreichen. Falls nicht schon gestern besucht, gönnen Sie sich im Park Anja, eine private

Initiative, einen kurzen Aufenthalt. Hier werden Sie die Ringelschwanz Lemuren oder auch Kattas genannt, sehen können. Das kleine Reservat liegt in einer Schlucht des Ausläufers des Andringitra Gebirges. Möglichkeit, wenn gewünscht sollten Sie es gegen 17:00 Uhr noch zum Sonnenuntergang schaffen, um das "Fenster" des Isalo zu genießen. Die Touristen die sich an dem Abend im Isalodgebirge aufhalten, werden sich hier sammeln. Wenn nicht, genießen Sie die wunderbare Lodge! Die Bungalows sind im Afrikazeltstil aufgebaut!



Übernachtung in der Satrana Lodge  
/VP

## 16.Tag

### Ranohira –ISALO Gebirge (Sandsteingebirge) Nationalpark seit 1962

erstreckt sich nördlich und südlich an der RN7. Sie erkunden nun zu Fuß die durch Jahrtausend lange Erosion gestaltete Landschaft mit ihren schroffen Sandsteinformationen.

Beachten Sie auch die verschiedenen Pflanzen. Sie finden die Arten von Pachypodien rosulatum, Pachypodien geayi baronii und horombese, darüber hinaus auch



Aloen, Euphorbien und andere endemische Pflanzen. In den tiefen Schluchten und Wasser führenden Flüssen durchzogenem Gebirge leben noch 7 Lemurenarten.

Das Ziel ist das Isalo Gebirge mit dem Piscine Naturelle. Sie wandern ca. 2 Stunden und können dann ein herrlich erfrischendes Bad nehmen.

Anschließend geht es zum zum Wasserfall Namaza und zum Campingplatz für den Nachtschlafplatz.

Zur Übernachtung werden Sie bei Lagerfeuer campieren, Ihre Mithilfe beim Kochen ist gefragt.

## 17.Tag

### Isalo Gebirge

Ein weiterer Wandertag, Sie laufen ins Tal der Affen und können die Vielfältigkeit des Gebirges kennenlernen. Sie können ein weiteres Mal die Vorzüge der Zivilisation erleben.

Übernachtung in der **Satrana Lodge/VP**

## 18.Tag

### Ranohira – Tuléar

Letzte Etappe auf der Straße der RN7 in den Süden. Die Landschaft verändert sich zusehends. Sie zeigt ihren besonderen Reiz, es fallen die Dornengewächse auf. Unterwegs stoßen Sie auf den hohen vereinzelt stehenden



Affenbrotbäume

(Baobabs), die gleiche Sorte wie an der Westküste. Sie fahren vorbei an Mahafaly Gräbern, mit bunt bemalten Motiven aus dem Leben des Verstorbenen. Einige davon sind sehr eindrucksvoll gestaltet. Auf der Strecke liegt das Arboretum, es zeigt alle botanischen Raritäten der südlichen Region. Er ist von unschätzbarem Wert und ein Muss für Pflanzenliebhaber! Entdecken Sie die südliche Stadt.

Übernachtung im **Viktory /VP**

## 19.Tag

### **FLUG** Tuléar – Tana – Deutschland

Transfer zum Flughafen in Tuléar, Flug nach Tana.

Anschlussflug nach Deutschland gegen späten Abend oder kurz nach Mitternacht am 20. Tag.

## 20.Tag

### Ankunft Deutschland

Die Wirklichkeit hat Sie wieder, sofern Sie nicht Badetage anhängen.

## Anschlussprogramm für Strandaufenthalt

Preis auf Anfrage, nicht im Tourpreis berücksichtigt!

19.Tag

### Strand von Ifaty

Fahrt nach Ifaty, das Hotel liegt noch etwa 11-20 km von Tuléar entfernt. Hier ist eine angenehme Gelegenheit um kurz zu entspannen und zu baden. Möglichkeit zum Besuch eines kleinen Baobabwaldes - dem Reniala Park, Zeit ca. 3 zusätzliche Stunden. Der Ausflug kann vom Hotel arrangiert werden.

Übernachtung im Strandbungalow /HP



20.Tag

### Strand von Ifaty

Aufenthalt am Meer

Übernachtung im Strandbungalow /HP

21.Tag

### **FLUG** Ifaty – Tana – Europa

Transfer zum Flughafen nach Tuléar und Flug nach Tana zum Anschlußflug nach Deutschland am späteren Abend bzw. nach Mitternacht am 22. Tag.

22.Tag

### Ankunft Deutschland

Die Wirklichkeit hat Sie wieder.



### Eingeschlossene Leistungen:

- Frühstück, Halbpension und Vollpension wie beschrieben, während der Rundreise
- In der Hauptstadt Tana Zimmer nur mit Frühstück (keine HP)
- Alle Transfers, Autofahrt (Allrad wo erforderlich)
- Die beschriebenen Ausflüge und Besichtigungen
- Eintrittskarten für Nationalparks und Naturreservate
- Auto mit Fahrer und Reiseleitung in deutscher Sprache
- Vorbereitung des Visumantrages mit Merkblatt und Reiseunterlagen
- Touristvingette

### Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Alle Flüge (Extrabuchung) Langstrecke und Inlandflug
- Persönliche Ausgaben, Getränke, Trinkgelder für z.B.: Fahrer, örtliche Führer, Bedienungen usw.
- Visumgebühren (ca. 50€-zur Zeit nicht-) und Reiseversicherung
- Wassersport- und andere Ausrüstungen wie z.B. Taucherbrille, Flossen oder ähnliches

### Zu dieser Tour wird der Langstreckenflug sowie 1 Inlandflug extra benötigt:

- Europa – Tana – Europa
- Tuléar – Tana

*Langstrecke ca. 1.200 – 1.300 €*

*Inlandflug ca. 185 € pro Flug*

## Lemur – Mohrenmaki



### KREBS-REISEN

Helmut Krebs  
Beethovenstr. 17  
71296 Heimsheim  
Deutschland

**Tel.: 0049 (0) 7033 39 08 55**

**Fax.: 0049 (0) 7033 39 08 54**

**E-Mail: [Anfrage@Krebs-Reisen.de](mailto:Anfrage@Krebs-Reisen.de)**

**WEB: [www.krebs-reisen.de](http://www.krebs-reisen.de)**

*Wir sind zu unkonventionellen Zeiten für Sie erreichbar.  
Scheuen Sie sich nicht, davon Gebrauch zu machen,  
**Mo – Fr ca. 19:00 – 22:00 und Sa – So ca. 11:00 – 22:00**  
Telefon (tagsüber Anrufbeantworter, abends direkt) E-Mail oder Post.*